

Verlag von Peter Brück
in Luxemburg.

[31549.]

Weihegesang
an die heilige Cäcilia,
zur Feier des Cäcilien-Festes componirt
und
der „Trier'schen Liedertafel“ gewidmet
von
H. Oberhoffer.
Op. 33. — Preis: 18 S \mathcal{A} ord. u. 12 S \mathcal{A} netto.

Unverlangt nichts!

[31550.]

Soeben wurde die Versendung der nachge-
nannten Novitäten an alle diejenigen Handlungen
beendet, welche verlangten:

Bianca della Rocca.

Historische Erzählung
aus dem heutigen Rom
in acht Büchern.

Von

R. Durangelo.

20 Bogen. 8. In illust. Umschlag geheftet.
Preis 1½ \mathcal{A} ord., 1 \mathcal{A} netto, 27 S \mathcal{A} baar.

Kaufmännisches Rechenbuch.

Eine practische Unterweisung
in den

Decimal-Regel-de-triz, Wechsel-, Fonds-,
Calculations-, Conto-Corrente-, Gold-
und sonstigen Bank-Rechnungen
nach neuer abkürzender Methode.

Mit 18 Zins- und Reductions-Tabellen
für in- und ausländische Fonds.

Für die Bedürfnisse des Comtoirs und Capi-
talisten sowie zum Gebrauch für Schulen
bearbeitet von

Siegmond Salomon,

Dirigent einer Handelslehranstalt zu Berlin.

24½ Bogen. gr. 8. Geh. Preis 1½ \mathcal{A} ord.,
1 \mathcal{A} 3¼ S \mathcal{A} netto, 1 \mathcal{A} baar.

**Der Tanz
und seine Geschichte.**

Eine

culturhistorisch-choreographische Studie.

Mit einem Lexicon der Tänze.

Von

Rudolph Voss,

Königl. Tänzer und Hofanzführer.

25½ Bogen. 8. Eleg. geb. Preis 1 \mathcal{A} 20 S \mathcal{A} ord.,
1 \mathcal{A} 7½ S \mathcal{A} netto, 1 \mathcal{A} 3 S \mathcal{A} baar.

Unter Hinweis auf meine ausführ-
liche Anzeige in Nr. 250 des Börsen-
blattes und in Nr. 135 u. 136 des Wahl-
zettels bitte ich alle diejenigen geehrten Hand-
lungen, welche noch nicht verlangten, aber sich
Absatz von diesen Büchern versprechen und thätig
dafür verwenden wollen, um gef. baldigste
Bestellung, da ich unverlangt durchaus
nichts versende.

Für allgemeines Bekanntwerden dieser Ar-
tikel durch Recensionen und Inserate habe
ich ausreichend gesorgt.

Ergebenst

Berlin, 18. November 1868.

Oswald Seehagen.

[31551.] Die beiden
**populärsten Blätter unseres Kunst-
verlags**

empfehlen wir zu nachstehenden ermässigt-
ten Preisen und 7 pro 6:

Raphael's

Madonna di San Sisto,

gestochen von Nordheim, gedruckt
von Felsing. (Stichgrösse 30"×22".)

Abdr. mit voller Schrift: auf weissem Papier
2 \mathcal{A} netto; auf chines. Papier 2 \mathcal{A} 16 N \mathcal{A}
netto.

Abdr. mit offener Schrift: auf weissem Papier
2 \mathcal{A} 24 N \mathcal{A} netto; auf chines. Papier 3 \mathcal{A}
6 N \mathcal{A} netto.

Abdr. vor der Schrift: auf weissem Papier
4 \mathcal{A} netto; auf chines. Papier 5 \mathcal{A} netto.

Leonardo's (da Vinci)

La Cena

(Das heilige Abendmahl),

gestochen von Wagner, gedruckt von
Felsing. (Stichgrösse 20"×40".)

Abdr. mit voller Schrift: auf weissem Papier
4 \mathcal{A} netto; auf chines. Papier 6 \mathcal{A} netto.

Abdr. mit offener Schrift: auf weissem Papier
7 \mathcal{A} netto; auf chines. Papier 8 \mathcal{A} netto.

Abdr. vor der Schrift: auf weissem Papier
10 \mathcal{A} netto; auf chines. Papier 12 \mathcal{A} 15 N \mathcal{A}
netto.

Liste unseres gesammten herabgesetzten
Kunstverlags liegt dem Wahlzettel bei.

Das Bibliographische Institut
in Hildburghausen.

**Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.**

Publications de chroniques et
mémoires

concernant

l'Histoire d'Alsace.

[31552.]

Unter diesem Collectivtitel erscheint vom
nächsten Jahre an in unserm Verlage eine
Sammlung älterer auf die Elsässische Ge-
schichte bezüglicher Schriften in deutscher,
französischer und lateinischer Sprache unter
der Aufsicht und Leitung der Herren Chau-
four, Gerard, Guerber, Lehr, Spach, Straub
und A. Stoeber, die sämmtlich sich seit Jah-
ren mit dem Aufsuchen und Studium der-
artiger Urkunden beschäftigt und auch zum
Theil schon durch eigene Forschungen in der
Gelehrtenwelt einen Namen erworben haben.

Das Elsass ist reich an Geschichtschrei-
bern, die in literarisch gebildeten Kreisen
hinlänglich bekannt geworden sind. Neben
diesen findet sich aber auch wieder eine nicht
unbedeutende Anzahl, die gänzlich unbekannt
geblieben oder nur wenig verbreitet sind,
weil ihre Werke zum Theil nie veröffentlicht
wurden, zum Theil auch aus dem Handel

verschwunden oder darin nur noch vereinzelt
in ganz veralteten Ausgaben vorkommen.
Diese Chroniken machen aber allein noch
nicht den historischen Reichthum des Elsas-
ses aus. In den öffentlichen Archiven und
Registraturen, wie auch in Privat-ammlungen,
liegen noch viele wichtige Diplome, merk-
würdige Correspondenzen berühmter und
hochgestellter Persönlichkeiten begraben, die
nur darauf harren, aus dem Dunkel erlöst und
der Vergessenheit entrissen zu werden.

Die Auswahl, welche bei der Veröffent-
lichung getroffen, wird eine sehr strenge
sein. Nur solche Schriften werden zur Her-
ausgabe oder zum Wiederabdrucke gelangen,
die von bedeutendem historischen Werth sind
oder anerkannt grösseres Interesse darbieten.

Es würde überflüssig sein, Sie nach dem
oben Gesagten noch speciell auf die Bedeu-
tung dieses Unternehmens auch für Deutsch-
land hinzuweisen, da alles, was auf die
frühere Geschichte des Elsasses Bezug hat,
auch in gleicher Weise in den dortigen be-
treffenden Kreisen Interesse erregen muss.
Oeffentliche Bibliotheken und Geschichtsfor-
scher werden zu Ihren sichern Abnehmern
zählen.

Jährlich sollen (soweit als thunlich) 2
Bände in 8. (in der Art der Publicationen des
Stuttgarter literarischen Vereins) erscheinen.
Der Subscriptionspreis beträgt 5½ \mathcal{A} oder 9 fl.
20 kr. rh. pro anno mit 25% Rabatt für den
Buchhandel. Da die Namen der Subscriben-
ten dem 1. Bande vorgedruckt worden, so
müssen wir eine jedesmalige Einsendung des
dem Prospekte beigegebenen Subscriptions-
Scheines, mit deutlicher Unterschrift versehen,
ausdrücklich von vornherein bedingen. Wir
bemerken noch, dass kein von der Gesellschaft
herausgegebenes Werk vor Ablauf eines Jah-
res in den Handel gelangen wird und dann
auch nur zu den um die Hälfte erhöhten
Ladenpreisen.

Indem wir Sie schliesslich ersuchen, von
dem ausführlichen Prospectus soviel Exem-
plare zu verlangen, als Sie glauben in Ihrem
Wirkungskreise mit Erfolg verwenden zu
können, erbitten wir für das Unternehmen
Ihre thätige Unterstützung und empfehlen
uns

Mit Hochachtung ergebenst
Strassburg, im November 1868.

Wwe. Berger-Levrault & Sohn.

Mirza-Schaffy-Lieder.

22. Auflage. Miniatur-Ausgabe.

[31553.]

In unserem Verlage erscheint in 8 Tagen:

Die Lieder des Mirza-Schaffy
mit einem Prolog

von

Friedrich Bodenstedt.

Zweiundzwanzigste Auflage.

Miniatur-Ausgabe.

15½ Bogen geheftet. Preis 1 \mathcal{A} ord.,
20 S \mathcal{A} netto.

Elegant gebunden mit Goldschnitt.

Preis 1½ \mathcal{A} ord., 1 \mathcal{A} netto.

(Freieremplare 13/12 mit Inserat.)

Wir bitten zu bestellen.

Berlin, den 18. November 1868.

Königliche Geheime Ober-Hofbuchdruckerei
(R. v. Decker).